

## INHALT

Wolfgang Storch: Einleitung S. 7    Wieland Schmied: Georg Schrimpf und Italien S. 10  
Mathias Eberle: Gegenüber Neuer Sachlichkeit und Romantik. Notizen zu Schrimpf S. 12  
Barbara Honigmann: Brief über Maria Uhden S. 14    Herbert Achternbusch: Die Schrimpfstraße S. 15  
Erna Dinklage, Marianne und Joseph Erber, Maria Sichinger S. 16

### FRÜHE TEXTE

Georg Schrimpf: Brief an C. D. S. 17    Georg Schrimpf S. 18    Georg Schrimpf: Erinnerung an Maria Uhden S. 19  
Oskar Maria Graf über Georg Schrimpf S. 20    Oskar Maria Graf: Maria Uhden S. 22

### DIE JUGEND. KONDITOR UND ANARCHIST

Photos der Mutter S. 24    Franz Roh: Der Lebenslauf von Georg Schrimpf S. 25    Oskar Maria Graf: Gedichte S. 28  
Erich Mühsam: Mein Geheimbund S. 29    Wilhelm Hausenstein über Wassily Kandinsky S. 30  
Franz Marc: Über das Tier in der Kunst S. 30    Emmy Hennings: Gefängnis S. 31    Christian Schad: Ssanin S. 31  
Franz Jung: Anekdote S. 32    Aus den Schriften von Otto Groß S. 33    Erich Mühsam über Ascona S. 34  
Franz Jung: Sophie S. 34

### DIE FREIE STRASSE

Kameraden. Aus der Autobiographie von Cläre M. Jung mit Texten von Oskar Maria Graf, Otto Groß, Cläre M. Jung,  
Franz Jung, Richard Oehring, Georg Schrimpf, Elsa Schiemann S. 37

### MARIA UHDENS WEG AUS GOTHA NACH BERLIN

Erinnerungen von Elisabeth Andreassen S. 50    Otto Lattermann: Zu Besuch bei der Familie Uhden in den Ferien S. 51  
Sophie van Leer an Maria Uhden S. 54    Franz Marc: Das geheime Europa S. 58    Else Lasker-Schüler: Franz Marc S. 59

### DIE STURMZEIT

Briefe von Maria Uhden und Georg Schrimpf an Herwarth und Nell Walden S. 62  
Rosa Luxemburg in ihren Briefen an Sophie Liebknecht aus dem Gefängnis S. 70  
Gustav Landauer: Von der tierischen Grundlage S. 71    Theodor Däubler über Marc Chagall S. 72  
Zur Festnahme von Gutfeld, Graf und Schrimpf wegen Verbreitung des Lichnowsky-Tagebuches S. 75  
Else Lasker-Schüler: Zirkus Busch S. 76    Maria Uhden an ihre Familie S. 76

### GEBURT DES SOHNES UND TOD DER FRAU

Photos von Marc Schrimpf S. 80    Oskar Maria Graf: Das Unglück. Eine Künstlergeschichte S. 81  
P. E. Küppers: Paula Modersohn S. 91    Nachrufe auf Maria Uhden von Herwarth Walden, Felix Stiemer und Karl Lorenz S. 92

### DIE REVOLUTION

Oskar Maria Graf: Die neuen Menschen S. 93    Bilder aus der Zeit der Räterepublik. Texte von Sophie van Leer, Ricarda Huch,  
vom Aktionsausschuß revolutionärer Künstler München, von Eugen Leviné, Alfred Wolfenstein und Georg Kaiser S. 94  
Rainer Maria Rilke: Entwurf einer politischen Rede/Sonette an Orpheus (I und II) S. 98

### CHINGHAHUTA. GESCHICHTEN UND MADONNEN

Laurids Brun/Georg Schrimpf: Van Zantens glückliche Zeit S. 99    Photos von Hedwig Marschall S. 100  
Erna Dinklage über Georg Schrimpf S. 101    Oskar Maria Graf über Carl Mense und über Heinrich Maria Davringhausen S. 102  
Carl Mense und Heinrich Maria Davringhaus in ihren Porträts und autobiographischen Notizen S. 103  
Oskar Maria Graf/Georg Schrimpf: UA – PUA . . ! Chinghahuta S. 106

## DIE ITALIENER. VALORI PLASTICI

- Maternità S. 110 Melancholie. Erwin Panofsky über Dürers Melencolia I S. 111  
Carlo Carrà: Rede über Giotto S. 114 Giorgio De Chirico: Das architektonische Prinzip in der alten Malerei S. 114  
Giorgio De Chirico über Giorgio Morandi S. 115 Alberto Savinio: Erste Versuche zu einer Philosophie der Künste S. 118  
Carlo Carrà: Georg Schrimpf S. 122

## DIE DEUTSCHEN. KINDERBILDER. SIZILIEN

- Franz Roh: Lesende S. 126 Oskar Maria Graf über Georg Schrimpf 1923 S. 127  
Bilderbücher: Tiere und Menschen. Eine Reise um die Welt S. 130 Paul Ferdinand Schmidt: Runge und die Gegenwart S. 132  
In Sizilien. Georg Schrimpf an Franz Roh S. 134 Ernst Jünger: Aus der Goldenen Muschel S. 137  
Franz Roh: Georg Schrimpf. Seine kunstgeschichtliche Stellung S. 142 Franz Roh über Karl Haider S. 146  
G. F. Hartlaub zur Karl Haider-Gedächtnisausstellung S. 146 Franz Roh: Am Fenster S. 148  
Hanna Kronberger-Frentzen: Die Magd S. 148 Eduard Mörike: Agnes S. 149  
G. F. Hartlaub zur Ausstellung „Neue Sachlichkeit“ S. 150 Franz Roh: Nach-Expressionismus. Über das Undynamische S. 150

## LOCHHAUSEN. DER LEHRER. DIE LANDSCHAFTEN

- Georg Schrimpf am Beginn der Lehrtätigkeit in Haubinda. Briefe an Franz Roh. S. 151  
Herman Nohl: Die deutsche Bewegung in der Schule S. 151 Vincent van Gogh über Jean-François Millet S. 154  
Max Raphael: Die deutschen Landschaften als malerisches Sujet S. 160 Georg Schrimpf: Bemerkung des Künstlers S. 162  
Georg Schrimpf an Franz Roh aus Rom S. 163 Richard Bie: Der sachliche Kreis. Georg Schrimpf S. 167  
Walter Ballhause: Die Väter arbeitslos, die Kinder auf der Straße. Photographien S. 170 Max Radler. Zeichnungen S. 171  
Justus Bier zur Ausstellung „Neue deutsche Romantik“ S. 175

## 1933. DER GANG NACH BERLIN

- Alexander Kanoldt, Franz Lenk, Oskar Maria Graf und Georg Schrimpf im Jahr 1933 S. 178  
Die Ermordung von Erich Mühsam. Texte von Heinrich Mann und Cläre M. Jung S. 182  
Georg Schrimpf: Bildvorstellung S. 183 Bericht von Bruno E. Werner über die Ausstellung „Entartete Kunst“ S. 184  
Die zweite Entlassung. Briefe und Dokumente S. 187 Oskar Maria Graf: Schlafloser Emigrant S. 189 Der Tod S. 191

## IN ERINNERUNG

- Curt Hohoff zum Tode von Georg Schrimpf S. 193 Markus Schrimpf: Erinnerungen an Georg Schrimpf S. 194  
Die Grabstätte. Der Tod von Peter Schrimpf S. 195 Die Wege von Markus und Hedwig Schrimpf S. 196  
Oskar Maria Graf: Ein barockes Malerporträt S. 197

## WERKVERZEICHNIS

- Georg Schrimpf S. 209 Maria Uhden S. 241 Ausstellungsverzeichnis S. 247  
Literaturverzeichnis S. 249 Nachweise der Texte S. 251 Nachweise der Abbildungen S. 253 Biographische Daten S. 253  
Namenregister S. 254 Danksagung